



Prof. Dr. Werner Bley  
Martin Hofer, Thomas Jahn

Wintersemester 2014/15  
14. Februar 2015

# Lineare Algebra I

## Klausur

Nachname:	Vorname:	Matrikelnummer:

Abschluss:       Bachelor       Master  
                           Lehramt Gymn. (modularisiert)       Lehramt Gymn. (nicht modul.)  
                           Anderes: \_\_\_\_\_

Studiengang:       Mathematik       Wirtschaftsm.       \_\_\_\_\_

Prüfungsordnung: \_\_\_\_\_

Anrechnung      der Credit Points für das  
                           Hauptfach  
                           Nebenfach, und zwar \_\_\_\_\_

Ich stimme zu, dass mein Klausurergebnis im Internet nach Angabe meiner Matrikelnummer und meines bei Klausuranmeldung angegebenen Passworts abrufbar sein wird.

**Bitte beachten Sie:**

- Schalten Sie Ihr Mobiltelefon aus und verstauen Sie es zusammen mit allen weiteren nicht zugelassenen Hilfsmitteln in Ihrer Tasche.
- Legen Sie Ihren Lichtbild- und Studenausweis sichtbar auf den Tisch.
- Überprüfen Sie, ob Sie **sechs Aufgaben** erhalten haben.
- Schreiben Sie mit einem **dokumentenechten** Stift, jedoch nicht in den Farben rot und grün.
- Schreiben Sie auf **jedes Blatt** Ihren **Nach- und Vornamen**. Lösen Sie bitte jede Aufgabe auf dem dafür vorgesehenen Blatt. Falls der Platz nicht ausreicht, verwenden Sie bitte die leeren Seiten am Ende und vermerken dies deutlich auf dem Angabenblatt der entsprechenden Aufgabe. Versehen sie auch zusätzliche Seiten mit Nach- und Vornamen sowie der Aufgabennummer.
- Geben Sie zu jeder Aufgabe nur eine Lösung ab; streichen Sie deutlich durch, was nicht gewertet werden soll.
- Sie haben **180 Minuten** Zeit, die Klausur zu bearbeiten.

Viel Erfolg!

1	2	3	4	5	6	Summe
/10	/10	/10	/10	/10	/10	/60

Name: \_\_\_\_\_

**Aufgabe 1.**

**[10 Punkte]**

Betrachten Sie für  $x \in \mathbb{Q}$  die Matrix

$$A_x = \begin{pmatrix} 1 & x & 0 \\ 0 & 2 & 3 \\ 0 & 4 & 5 \end{pmatrix} \in \mathbb{Q}^{3 \times 3}.$$

- a) Für welche  $x \in \mathbb{Q}$  ist  $A_x$  invertierbar? Beweisen Sie Ihre Aussage.
- b) Bestimmen Sie  $A_0^{-1}$ ,  $\det(A_0)$ ,  $\det(A_0^t)$  und  $(A_0^t)^{-1}$ .

Name: \_\_\_\_\_

**Aufgabe 2.**

**[10 Punkte]**

Betrachten Sie die folgenden Vektoren in  $\mathbb{R}^3$ .

$$u_x := \begin{pmatrix} x \\ 1 \\ 1 \end{pmatrix}, \quad v_x := \begin{pmatrix} 1 \\ x \\ 1 \end{pmatrix}, \quad w_x := \begin{pmatrix} 1 \\ 1 \\ x \end{pmatrix}$$

- a) Für welche  $x \in \mathbb{R}$  ist die Menge  $\{u_x, v_x, w_x\}$  linear unabhängig? Beweisen Sie Ihre Aussage.
- b) Bestimmen Sie für jedes  $x \in \mathbb{R}$  die Dimension des Unterraums  $\langle u_x, v_x, w_x \rangle \subseteq \mathbb{R}^3$ .

Name: \_\_\_\_\_

**Aufgabe 3.**

**[10 Punkte]**

Sei  $A = \begin{pmatrix} -5 & 2 \\ -21 & 8 \end{pmatrix} \in \mathbb{Q}^{2 \times 2}$ .

- a) Berechnen Sie die Eigenwerte von  $A$ .
- b) Geben Sie für jeden Eigenwert eine Basis des Eigenraums an (mit Beweis!).
- c) Finden Sie eine Matrix  $S \in \text{GL}_2(\mathbb{Q})$ , sodass  $S^{-1}AS$  eine Diagonalmatrix ist und geben Sie  $S^{-1}AS$  an.

Name: \_\_\_\_\_

**Aufgabe 4.**

**[10 Punkte]**

Sei  $2 \leq n \in \mathbb{N}$ . Betrachten Sie den  $\mathbb{R}$ -Vektorraum  $V = \{p \in \mathbb{R}[X] \mid \deg(p) \leq n\}$  und die Abbildung

$$\varphi : V \rightarrow \mathbb{C}, \quad p \mapsto p(i),$$

wobei  $i$  die imaginäre Einheit in  $\mathbb{C}$  mit  $i^2 = -1$  ist.

- a) Zeigen Sie, dass  $\{1, X, X^2 + 1, X^3 + X, \dots, X^n + X^{n-2}\}$  eine  $\mathbb{R}$ -Basis von  $V$  ist.
- b) Zeigen Sie, dass  $\varphi$  ein  $\mathbb{R}$ -Vektorraumhomomorphismus ist.
- c) Geben Sie die darstellende Matrix von  $\varphi$  bzgl. der in a) gegebenen Basis von  $V$  und der Basis  $\{1, i\}$  von  $\mathbb{C}$  an (mit Beweis!).
- d) Bestimmen Sie den Kern und das Bild von  $\varphi$ .

Name: \_\_\_\_\_

**Aufgabe 5.**

**[10 Punkte]**

Sei  $K$  ein Körper,  $\emptyset \neq M = \{x_1, \dots, x_m\}$  eine endliche Menge und  $\emptyset \neq N \subseteq M$  eine Teilmenge. Für  $i \in \{1, \dots, m\}$  bezeichnen wir mit  $x_i^*$  die Abbildung

$$x_i^* : M \rightarrow K, \quad x_j \mapsto \begin{cases} 1_K, & \text{falls } i = j \\ 0_K, & \text{sonst} \end{cases}.$$

- a) Zeigen Sie: Die Menge  $\{x_1^*, \dots, x_m^*\}$  ist eine Basis des  $K$ -Vektorraums  $\text{Abb}(M, K)$ .
- b) Für jede Abbildung  $f \in \text{Abb}(N, K)$  bezeichnen wir mit  $\widehat{f} \in \text{Abb}(M, K)$  die Fortsetzung durch Null, d.h. die Abbildung

$$\widehat{f}(z) = \begin{cases} f(z), & \text{falls } z \in N \\ 0_K, & \text{sonst} \end{cases}.$$

Zeigen Sie, dass  $\iota : \text{Abb}(N, K) \rightarrow \text{Abb}(M, K), f \mapsto \widehat{f}$  ein Monomorphismus ist.

- c) Bestimmen Sie jeweils eine Basis der  $K$ -Vektorräume  $\text{Abb}(N, K)$  und  $\text{Abb}(M \setminus N, K)$ .
- d) Zeigen Sie, dass die  $K$ -Vektorräume  $\text{Abb}(M, K)/\iota(\text{Abb}(N, K))$  und  $\text{Abb}(M \setminus N, K)$  isomorph sind.

Name: \_\_\_\_\_

**Aufgabe 6.**

[10 Punkte]

Beweisen bzw. widerlegen Sie jeweils die folgenden Aussagen.

- a) Sei  $K$  ein Körper und seien  $V, W$   $K$ -Vektorräume mit  $\dim_K(V) = 5$  und  $\dim_K(W) = 3$ . Ist  $f : V \rightarrow W$  ein Epimorphismus, dann gibt es einen Unterraum  $V_1 \subseteq V$  mit  $\dim_K(V_1) = 2$  und einen Isomorphismus  $g : V/V_1 \rightarrow W$ .
- b) Sei  $K$  ein Körper und  $V$  ein  $K$ -Vektorraum. Sind  $\{b_1, \dots, b_n\}$  und  $\{b'_1, \dots, b'_m\}$  zwei Erzeugendensysteme von  $V$ , so gilt  $m = n$ .
- c) Ist  $A \in \mathbb{Q}^{n \times n}$  eine Matrix mit  $A^t = 2A$ , so gilt  $A = 0$ .
- d) Sei  $K$  ein Körper,  $V, W$   $K$ -Vektorräume und  $f : V \rightarrow W$  eine  $K$ -lineare Abbildung. Ist  $\dim(V) < \dim(W) < \infty$ , so ist  $f$  nicht surjektiv.
- e) Sei  $K$  ein Körper,  $G$  eine Gruppe und  $\varphi : G \rightarrow K^\times$  ein Gruppenhomomorphismus. Dann gilt  $\{ghg^{-1}h^{-1} \mid g, h \in G\} \subseteq \ker(\varphi)$ .

Name: \_\_\_\_\_ Aufgabe: \_\_\_\_\_

Name: \_\_\_\_\_ Aufgabe: \_\_\_\_\_

Name: \_\_\_\_\_ Aufgabe: \_\_\_\_\_